

Grundregeln für den Gebrauch von Ullstein-Schnitten beachten.

Schnitteile und Zuschneidepläne aus dem Druckbogen ausschneiden. Die unterschiedlichen Abbildungen berücksichtigen.

Schnitteile nach Plan auf die linke Stoffseite legen, aufzeichnen und mit den erforderlichen Naht- und Saumzugaben zuschneiden.

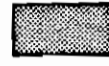
Ersatz für fehlerhaftes Zuschneiden kann nicht gewährt werden.

Alle Nähte müssen am Anfang und Ende sowie an den Querzeichen durch Rückwärtsnähen gesichert werden.

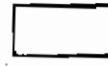
Bei leichten Stoffen Nahtzugaben auf 1 cm Breite abschneiden, versäubern und nach einer Seite bügeln.

Bei schweren Stoffen Nahtzugaben auseinanderbügeln und versäubern.

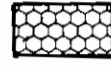
Materialdarstellungen:



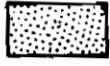
linke Stoffseite



rechte Stoffseite



Einlage



Futter

IV. EINLAGE UND FUTTER ZUSCHNEIDEN

Einlage: Abb. A+B 2 x Teil 4, zusätzlich für Abb. B 2 x Teil 9 nur bis zur Bruchlinie. Einlage auf die linke Stoffseite bügeln.

Futterrock: Abb. A: Teil 6 als vorderen und rückwärtigen Futterrock zuschneiden. Teile am Saum um 2 cm kürzen.

Abb. B: Nach den Teilen 1 + 3 den Futterrock zuschneiden. Teile am Saum um 2 cm kürzen.

VERARBEITUNG NACH DEM ZUSCHNITT

NÄH-HINWEISE

Nähte an den Querzeichen sowie am Anfang und Ende durch Rückwärtsnähen sichern. Nach dem Steppen Nahtzugaben und offene Ränder versäubern. Wenn nicht anders angegeben Nahtzugaben auseinanderbügeln.

KLEID, Abb. A mit Taillennaht

Bei 90 cm Stoffbreite Mittelnäht im vorderen Rockteil steppen.

Falten im vorderen Rockteil zeichengemäß zusammenstecken und vom Taillenrand abwärts bis zum Querzeichen steppen. Falten zur rechten Seitennaht hin legen, bis zum Querzeichen einbügeln und nach unten lose aufspringen lassen. Falten am Taillenrand durchsteppen (Skizze).

Durch Mittelnäht die rückwärtigen Rockteile vom Querzeichen abwärts zusammensteppen.

Abnäher in den rückwärtigen Rockteil steppen und zur Mitte bügeln.

Durch Seitennähte die Rockteile rechts auf rechts stecken und steppen.

Einkräuseln der vorderen Oberteile zwischen den Querzeichen: Mit großen Stichen auf der eingezeichneten Linie und daneben auf der Nahtzugabe steppen. Fadenanfang und -ende zum Einkräuseln hängen lassen (Skizze). Durch Anziehen der Unterfäden mit der Hand auf die Ansatznaht der Passenteile gleichmäßig einkräuseln (Skizze).

Passenteile ansteppen: Die vorderen Oberteile zeichengemäß an die vorderen Passenteile rechts auf rechts stecken und steppen. Nahtzugaben auf 1 cm Breite abschneiden, zusammenzickeln und in die Passenteile bügeln. Passennähte knappkantig absteppen.

Ösen im rechten vorderen Oberteil: Schrägstreifen zur Hälfte zusammenlegen und in 5 mm Breite zusammensteppen, dabei die Naht an einem Ende des Streifens schräg zu den Kanten auslaufen lassen (Skizze). Die Nahtzugaben nicht verschneiden und den Streifen nach außen durchziehen (Skizze). In Knopfgröße die Ösen legen und zeichengemäß auf die rechte Stoffseite des Vorderstückes stecken und feststeppen (Skizze).

Abnäher in den Oberteilen steppen.

Durch Schulternähte die vorderen Oberteile an die rückwärtigen Oberteile rechts auf rechts stecken und steppen. Nahtzugaben auf 1 cm Breite abschneiden, zusammenzickeln, erforderlich einknipsen und in die rückwärtigen Oberteile bügeln.

Bekleidungen auf das Oberteil rechts auf rechts stecken. Die Halsränder und die vorderen Ränder bis zum Querzeichen steppen (Skizze). Bekleidungen nach innen wenden und bügeln. Zum Schließen der Mittelnäht Bekleidungsenden hochschlagen.

Durch Mittelnäht die vorderen Oberteile rechts auf rechts stecken und vom Querzeichen abwärts steppen (Skizze). Bekleidungen nicht mitfassen.

Bekleidungen an den Schulternähten annähen. An der vorderen Mittelnäht gegeneinander einschlagen und an den Nahtzugaben annähen (Skizze).

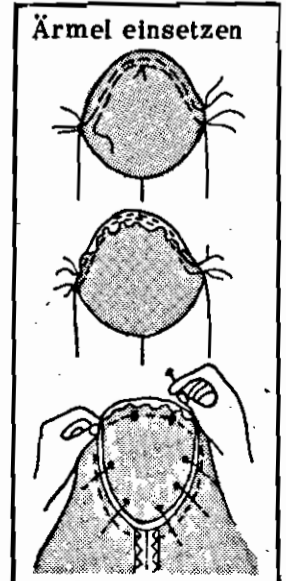
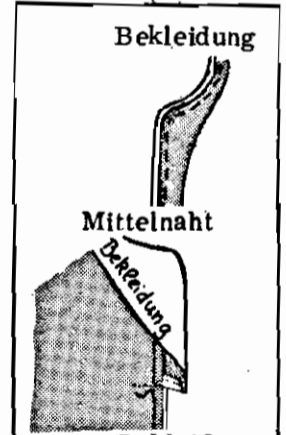
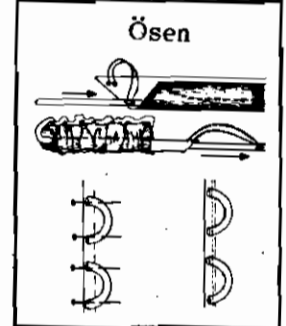
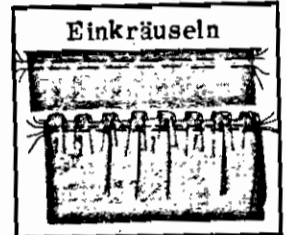
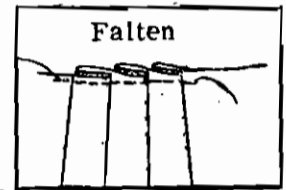
Durch Seitennähte das vordere Oberteil an die Rückenteile rechts auf rechts stecken und steppen.

Ärmel: Ärmelnähte steppen, rückwärtig erforderlich einhalten. Ärmelsäume nach innen umheften, bügeln und annähen.

Ärmel einsetzen: Ärmelkugeln nach Punkt 5 auf die Weite der Armausschnittträger gleichmäßig einhalten (Skizzen). Weite einbügeln. Ärmel zeichengemäß einstecken (Skizze), einheften und einsteppen. Nahtzugaben zusammenzickeln und bügeln.

Einkräuseln des Oberteiles nach Punkt 5 auf die Taillenweite des Rockes.

Durch Taillennaht das Oberteil an den Rock rechts auf rechts stecken und steppen. Nahtzugaben in das Oberteil bügeln.



Körpermaße

Größen	Oberweite cm	Tailenweite cm	Hüftweite cm	Vordere Teilteilg. (vom oberen Rücken wirbel nach vorn ge- messen) cm	Rückenlänge cm
48	110	90	116	56	41
50	116	97	122	57	41
52	122	104	128	58	41

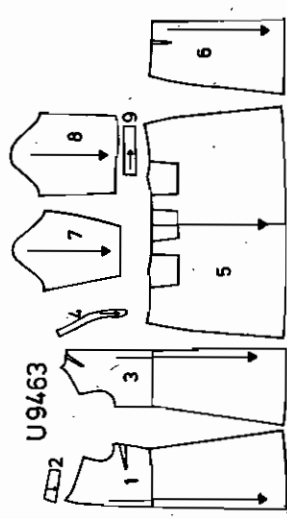
Die Stoffangaben beziehen sich nur auf die abgebildeten Modelle

Stoffverbrauch: Größe	48	50	52
Stoffbreite 90 cm	4,00	4,00	4,00 m
	3,10	3,10	3,10 m
Stoffbreite 140 cm	2,50	2,50	2,50 m
	2,15	2,35	2,55 m
B Stoff ohne Richtung	1,10	1,25	1,45 m
A u. B Trikotrockfutter	1,92	1,98	2,04 m
A Rockweite	1,58	1,64	1,70 m
B Rockweite	72	72	72 cm

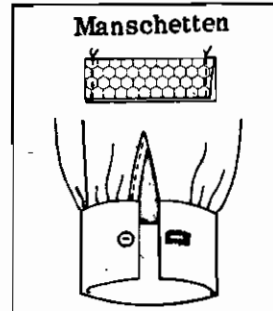
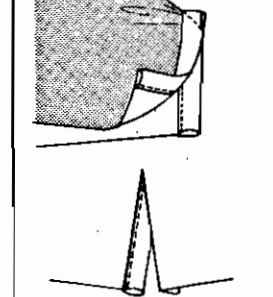
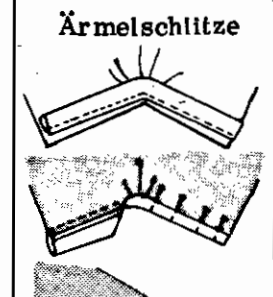
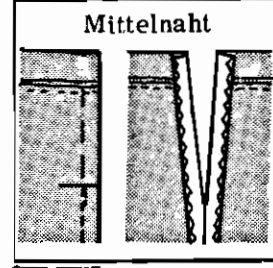
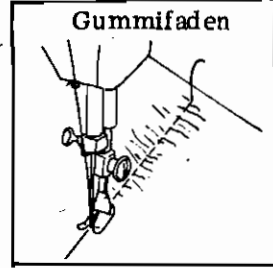
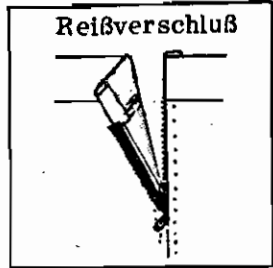
Mit genauer Nähanleitung

ZUTATEN: A+B: AMANN-Nähgarn, 200 m. 1 Reißverschluss 60 cm lang. Trikot-Bügeleinlage: 25 cm. Gürtel. A: 6 Kugelknöpfe. B: Gummifaden. 2 Knöpfe. Futterrock: 1,10 m Gummiband 1 cm breit.

- Dieser Schnitt besteht aus 9 Schnittteilen**
1. Vord.Oberteil,A
 1. Vord.Oberteil,B
 2. Vord.Passenteil,A B
 3. Rückw.Oberteil,A
 3. Rückw.Oberteil,B
 4. Bekleidung,A B
 5. Vord.Rockteil,A
 6. Rückw.Rockteil,A
 7. vord.u.rückw.Futterrock,A
 7. Ärmel,A
 8. Ärmel,B
 9. Manschette,B



- Reißverschluss:** Die rückwärtige Mittelnaht in Reißverschlusslänge mit größter Stichtlänge zustoppen, die nach dem Bügeln aufgetrennt werden. Bekleidungen nicht mitfassen. Reißverschluss in das Kleid einheften, dafür die Bekleidungen hochschlagen. Die umgebügelten Schlitzränder stoßen bei geschlossenem Reißverschluss aneinander. Reißverschluss von Hand mit kleinen Rückstichen einnähen (Skizze). Bekleidungen am Reißverschluss einschlagen und gegennähen.
- Saum:** Kleidlänge regulieren, Saum nach innen umheften (dabei beachten, daß die Falten nicht durchhängen), bügeln und annähen.
- Knöpfe** den Ösen entsprechend auf das linke vordere Oberteil nähen.
- Rockfutter aus Trikot** zusammensteppen. Im vorderen Futterrock entfallen die Abnäher. Vom Tailenrand abwärts in Reißverschlusslänge einen Schlitz offenlassen. Die Schlitznahtzugaben nach innen umsteppen. Saum nach innen umsteppen. Futter in das Kleid links auf links stecken und an den Nahtzugaben der Tailennaht offenkantig feststecken, dabei die Mehrweite im vorderen Futterrock in Fältchen legen. Futter annähen oder feststeppen. Am Reißverschluss das Futter lose hängen lassen.



- KLEID, Abb. B ohne Tailennaht**
- Einlage** auf die linke Stoffseite der Manschetten bügeln.
 - Weiterverarbeitung** nach den Punkten 5 + 6 + 8 + 9 + 10 + 11 + 12 + 13.
 - Gummifaden in der Taille:** Die eingezeichnete Stepplinie auf die rechte Stoffseite durchmarkieren. Den Gummifaden mit der Hand leicht gedehnt auf die Spule wickeln, als Oberfaden Nähgarn verwenden. Von rechts entlang der durchmarkierten Linie steppen (Skizze). Die Weite durch Anziehen des Gummibandes regulieren und die Enden verknoten (Skizze).
 - Durch Mittelnaht** die Rückenteile rechts auf rechts stecken, in Reißverschlusslänge mit größter Stichtlänge steppen weiter mit normaler Stichtlänge. Bekleidungen nicht mitfassen. Die großen Stiche nach dem Bügeln auftrennen (Skizzen).
 - Reißverschluss** nach Punkt 18 arbeiten.
 - Ärmelschlitz:** Aus Stoffresten zwei Streifen in doppelter Schlitzlänge und je 4 cm Breite zuschneiden. Streifen zur Hälfte links auf links legen und den Bruch einbügeln. In den Ärmeln die markierte Einschnittlinie ringsherum 5 mm breit und zum Ende spitz zulaufend umsteppen. Zwischen den Stepplinien einschneiden. Die Schlitzte auseinanderlegen. Die Streifen von außen an die Schlitzte stecken. Von der Ärmelseite in der vorgestepten Linie mit kleiner Sticheinstellung steppen (Skizze von der rechten Stoffseite). Die Bruchkante des Streifens nach innen umlegen, an der Ansatznaht feststecken (Skizze) und steppen. Innen das Schlitzende durch eine Schrägnaht sichern (Skizze). Den Übertritt nach innen wenden (Skizze).
 - Ärmelnähte** steppen.
 - Einkräuseln** der unteren Ärmelränder nach Punkt 5 auf die Manschettenweite.
 - Manschetten** jeweils in der Bruchlinie rechts auf rechts stecken und die seitlichen Ränder steppen (Skizze). Manschetten nach außen wenden und bügeln. Die unteren Ärmelränder zeichengemäß an die Manschetten mit Einlage rechts auf rechts stecken und ansteppen. Nahtzugaben in die Manschetten bügeln. Die inneren noch offenen Manschettenränder an der Ansatznaht einschlagen, feststecken (Skizze) und gegennähen. Manschetten knappkantig absteppen. **Knopflöcher** zeichengemäß einarbeiten und entsprechend die **Knöpfe** annähen.
 - Ärmel einsetzen** nach Punkt 15 arbeiten.
 - Saum:** Kleidlänge regulieren, Saum nach innen umheften, bügeln und annähen.
 - Rockfutter** wird extra unter dem Kleid getragen: Futter zusammensteppen. Nahtzugaben am Tailenrand nach innen umbügeln und in 1 cm Breite feststeppen. Ein Stück der Naht zum Einziehen des Gummibandes offenlassen. Gummiband in Tailenweite plus Nahtzugabe mit einer Sicherheitsnadel einziehen und die Gummibandenden aufeinandersteppen. Saum nach innen umsteppen.